

KU'DAMM 56 – Drehstart des großen dreiteiligen Fernseh-Events der UFA FICTION für das ZDF

Potsdam, 17. Juli 2015. Deutschland zwischen Ruinen, Rock 'n' Roll und sexueller Befreiung: Sven Bohse inszeniert Generationsdrama nach Büchern von Annette Hess mit Sonja Gerhardt, Claudia Michelsen, Maria Ehrich, Emilia Schüle, Trystan Pütter, Sabin Tambrea, Heino Ferch, Uwe Ochsenknecht und Katharina Schüttler

Berlin 1950er Jahre: In der Tanzschule Schöllack, mitten im pulsierenden Zentrum Westberlins, prallen Welten aufeinander, stehen sich das alte und das junge, moderne Gesellschaftsbild gegenüber. Hier wird der Kampf ausgetragen, der sinnbildlich werden sollte für die erste wirkliche Befreiung der Jugend: der Kampf zwischen Prüderie und sexueller Revolution, für die der Rock 'n' Roll symbolisch steht.

In dieser Woche haben die Dreharbeiten des UFA FICTION-Dreiteilers **KU'DAMM 56** für das ZDF in Berlin begonnen. Unter der Regie von Sven Bohse spielen **Sonja Gerhardt** („Deutschland 83“), **Claudia Michelsen** (Grimmepreis für „Grenzgang“ und „Der Turm“, „Honig im Kopf“), **Maria Ehrich** („Das Adlon. Eine Familiensaga“, „Geheimnis der Wale“), **Emilia Schüle** („Tatort – Wegwerfmädchen“, 2014 Goldene Kamera als „Beste Nachwuchsdarstellerin“), **Trystan Pütter** („Unsere Mütter, unsere Väter“), **Sabin Tambrea** („Nackt unter Wölfen“), **August Wittgenstein** („Ludwig II“, „SOKO Leipzig“), **Steve Windolf** („Starfighter – Sie wollten den Himmel erobern“), **Heino Ferch** („Tod eines Mädchens“, „Der Wagner-Clan. Eine Familiengeschichte“), **Uwe Ochsenknecht** („Die Udo Honig Story“, „Ludwig II“) und **Katharina Schüttler** („Unsere Mütter, unsere Väter“). Das Drehbuch stammt von der mehrfachen Fernsehpreisgewinnerin **Annette Hess** („Weissensee“). Kamera führt **Michael Schreitell** (2008 Deutscher Kamerapreis für „Unschuldig“, „Lakonia“), das Szenenbild verantwortet **Lars Lange** (Grimmepreisträger für „Der Turm“ und „Bornholmer Straße“).

Heike Hempel, verantwortliche Hauptredaktionsleiterin: „Mit ‚Ku'damm 56‘ setzen wir unsere Tradition, Zeitgeschichte zeitgemäß zu erzählen, fort. Wir sind sehr stolz, dass Annette Hess, eine der renommiertesten Drehbuchautorinnen Deutschlands, für uns die Geschichte einer konservativen Mutter und ihrer drei heiratsfähigen Töchter in den 50er Jahren entworfen hat. ‚Ku'damm 56‘ handelt von familiären Verwüstungen verborgen hinter einem perfekten Erscheinungsbild und von Frauen auf ihrem Weg zu selbstbestimmter Sexualität und Gleichberechtigung.“

Produzent **Nico Hofmann**: „Annette Hess und ich interessieren uns seit Jahren für die schwierige Rolle der Frauen zehn Jahre nach Kriegsende: wie konnte damals Emanzipation,

Sexualität, Körperlichkeit und die eigene Persönlichkeitsdynamik im materiellen Deutschland des Wiederaufbaus gelebt werden. Annettes Drehbuch ist ein Text gegen Unterdrückung, ein filmischer Weckruf für die weibliche Emanzipation – und ein Film über die Generation unserer eigenen Mütter.“

Autorin **Annette Hess**: „Die männlichen Rebellen der 50er Jahre wie James Dean, Marlon Brando und Horst Buchholz sind zu Ikonen geworden. ‚**Ku’damm 56**‘ widmet sich nun zum ersten Mal den jungen Frauen dieser Zeit, die nicht nur mit der bigotten Moral, sondern darüber hinaus mit einem biederem, festsitzenden und fatalen Rollenverständnis kämpften. Es herrschte Gehorsam vor. Aber die Rebellion kam an anderer Stelle umso stärker zum Ausbruch: im Rock ‘n’ Roll, der wie eine Naturgewalt hervorbrach. Kein Wunder, dass die Eltern es mit der Angst bekamen.“

Inhalt: Tanzschulbesitzerin CATERINA SCHÖLLACK (Claudia Michelsen) hat drei Töchter, von denen zwei ihrer gesellschaftlichen Bestimmung folgen: HELGA (Maria Ehrich) hat eine scheinbar glänzende Partie gemacht und wird den Juristen Wolfgang von Boost (August Wittgenstein) heiraten. Die Krankenschwester EVA (Emilia Schüle) hat ihre Zukunft genau im Blick und legt alles daran, von ihrem Chef Professor Fassbender (Heino Ferch) geheiratet zu werden. Nur MONIKA (Sonja Gerhardt) ringt als ungeliebte Tochter um die Akzeptanz ihrer strengen Mutter. Doch als ihr Versuch sich anzupassen zu einer zwischenmenschlichen Katastrophe führt, beginnt Monika, gegen den ihr vorbestimmten Weg und gegen ihre Mutter zu rebellieren. Aber auch ihre Schwestern müssen schmerzhaft erkennen, wie sie in ihrem Rollenbild gefangen sind...

Monikas Geschichte – und die ihrer beiden Schwestern – steht dabei exemplarisch für viele Biografien der damaligen Zeit: Der Platz im Leben einer Frau bedeutete den Platz an der Seite eines Mannes. Doch gleichzeitig bewegten die Suche nach einer neuen weiblichen Identität und der aufkommende Wunsch nach Gleichberechtigung die Frauen dieser Generation.

KU’DAMM 56 ist eine UFA FICTION-Produktion im Auftrag des ZDF. Der Weltvertrieb liegt bei ZDF Enterprises. Die Redaktion im ZDF haben Heike Hempel, Anna Bütow und Bastian Wagner. Produzenten des Event-Dreiteilers sind Nico Hofmann und Benjamin Benedict (UFA FICTION), Producer ist Marc Lepetit. Die Dreharbeiten finden bis Mitte Oktober 2015 in Berlin statt. Ein Sendetermin steht noch nicht fest.

PRESSE MITTEILUNG

UFAFICTION

Kontakt

Anja Käumle

Leitung Presse UFA FICTION

Tel +49 331 7060-379

Anja.Kaeumle@ufa.de

<http://www.ufa-fiction.de>

<https://www.facebook.com/UFAFiction>